

Datenschutz im Forschungsprojekt - mit Einwilligungserklärung

Das Forschungsprojekt im Überblick

1. Wie heißt die Forschungseinrichtung, an der das Forschungsprojekt stattfindet?

2. Wo findet das Forschungsprojekt statt?

3. Welcher Frage geht das Forschungsprojekt nach?

4. Was sind die Ziele des Forschungsprojektes?

5. Welche Aufgaben haben die Teilnehmenden?

6. Welcher Zeitplan erwartet die Teilnehmenden? (eine Übersicht)

7. Wie werden die erhobenen, personenbezogenen Daten verarbeitet?

8. Wen kann ich kontaktieren?

Datenschutzhinweise

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Forschungsprojektes an der Hochschule Fulda. Die Informationen entsprechen der Anforderung des Art. 13 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO ist die Hochschule Fulda

University of Applied Sciences

Leipziger Straße 123

36037 Fulda

Telefon: +49 661 9640-0

Fax: +49 661 9640-199

Die Hochschule Fulda ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Sie wird durch den Präsidenten Prof. Dr. Karim Khakzar gesetzlich vertreten.

E-Mail: [praesident\(at\)hs-fulda.de](mailto:praesident(at)hs-fulda.de)

II. Wie kann ich die Datenschutzbeauftragte der Hochschule erreichen?

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragte der Hochschule Fulda

Leipziger Straße 123

36037 Fulda

Telefon: +49 661 9640-1051

E-Mail: [datenschutz\(at\)hs-fulda.de](mailto:datenschutz(at)hs-fulda.de)

III. Zu welchem Zweck werden meine Daten verarbeitet?

Hinweis: Ohne die Angabe Ihrer Daten ist eine Teilnahme am Forschungsprojekt nicht möglich. Es entstehen Ihnen keinerlei Nachteile, wenn Sie nicht am Forschungsprojekt teilnehmen.

IV. Auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Die Daten werden auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

V. Wer verarbeitet meine Daten?

VI. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Sobald der Forschungszweck es zulässt, spätestens nach Abschluss des Forschungsprojektes, werden personenbezogene Daten gelöscht bzw. anonymisiert. Der anonymisierte, nicht mehr personenbeziehbare Datensatz wird archiviert bzw. für wissenschaftliche Forschungszwecke weitergenutzt. Rückschlüsse auf Personen sind anhand dieses Datensatzes nicht mehr möglich.

voraussichtliches Ende der Speicherung (Datum)

VII. Welche Rechte habe ich?

Das Datenschutzrecht räumt Ihnen folgende Rechte ein: Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Ihnen steht ferner ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu:

Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

VIII. Muss ich meine Daten bereitstellen oder aktualisieren?

Nein, Sie müssen dies nicht – und es entstehen Ihnen auch keinerlei Nachteile, wenn Sie dies nicht tun.

Einwilligungserklärung

a. Vorname, Name Teilnehmende des Forschungsprojektes

Datum

b. Name des Forschungsprojektes

c. Ich habe die allgemeinen Informationen zum Forschungsprojekt gelesen und willige in die Teilnahme am Forschungsprojekt und die damit verbundene Verarbeitung meiner Daten ein. Meine Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auch auf die Tatsache, dass folgende Daten verarbeitet werden:

d. Mir ist bewusst, dass die Einwilligungen freiwillig sind und ohne Nachteile (auch einzeln) verweigert oder jederzeit auch ohne Angaben von Gründen widerrufen werden können. Ich weiß, dass im Falle eines Widerrufs die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird. Ich habe verstanden, dass ich mich für einen Widerruf einfach an die in den Informationen genannte Kontaktperson wenden kann und dass mir aus der Verweigerung der Einwilligung oder ihrem Widerruf keine Nachteile entstehen. Mir wurden die „Wichtigen Informationen für die Teilnehmenden“ mitgeteilt und zur Verfügung gestellt. Ebenso habe ich eine Kopie dieser Einwilligungserklärung erhalten.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Datum, Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Datum, Unterschrift gesetzliche*r Betreuer*in / Vorsorgebevollmächtigte*r

Hinweise zum Ausfüllen - nur für den Projektleiter

zu 6.

Hier sollen die Probanden übersichtlich lesen, was mit der Datenerhebung auf Sie zukommt und in welcher zeitlichen Reihenfolge.

Folgende Aspekte sollten dabei dargestellt werden:

- (Erst)Kontaktperson für Probanden und Kontaktdaten (E-Mailadresse oder Ähnliches)
- Hinweise auf Einweisungen bzw. Einführungsveranstaltungen für Probanden und deren zeitlicher Umfang
- Wann und wo die Einwilligungserklärung abgegeben werden muss. Wenn Probanden minderjährig sind, ist es immer empfehlenswert, die Einwilligung der Eltern einzuholen. Sollte eine Unsicherheit im Umgang mit der Minderjährigkeit bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihre*n Datenschutzbeauftragte*n.
- Die Datenerhebung selbst:
 - o Wie lange dauert sie?
 - o Wo findet sie statt?
 - o Was passiert während der Datenerhebung (z.B. setzt sich der Proband auf einen Stuhl, er füllt einen Fragebogen aus, dann muss er einen Reaktionstest durchführen etc) und welche Daten (z.B. Name, Geschlecht, äußeres Erscheinungsbild, Stimme etc.) werden dabei in welcher Form (Fragebogen, Audioaufnahme, Video mit oder ohne Tonaufzeichnung etc.) erhoben?
 - o Vergütung, falls vorgesehen, mit Angabe über Auszahlungsmodalität und ggf. Quittierung und die dabei erhobenen personenbezogenen Daten (Name etc).

zu 7.

Hier beschreiben Sie die einzelnen Schritte, die Sie nach der Datenerhebung vornehmen, so vor allem:

- Anonymisierung (Falls nicht möglich, dann ausdrücklich darauf hinweisen)
- Pseudonymisierung (Falls nicht möglich, dann ausdrücklich darauf hinweisen)
- Transkriptionen etc.
- Analysen
- Weitergabe an Dritte – An wen genau? Welche Daten? Wann? Achtung: Eine Datenverarbeitung in einem Drittland liegt schon vor, wenn die Daten dort aufrufbar sind. Sie ist an bestimmte Bedingungen geknüpft. Wenden Sie sich hier an Ihre*n Datenschutzbeauftragte*n.

Bitte beachten: Wissenschaftliche Veröffentlichungen dürfen nicht dazu geeignet sein, Rückschlüsse auf die individuellen Probanden zu erlauben.

weiter zu 7. (zusätzliche Einwilligungen)

Wenn Sie mit den Daten Dinge vorhaben, die über die Forschung im Projekt hinausgehen, kontaktieren Sie Ihre*n Datenschutzbeauftragten. Überlegen Sie sich aber gut, ob Sie diesen Punkt mit in die Einwilligungserklärung aufnehmen – vielleicht gibt es potentielle Probanden, die aufgrund dessen Ihre Teilnahme verweigern.

Wenn Sie den Punkt aufnehmen wollen, dann sollten Sie vorher sicherstellen, dass die Probanden auch ohne eine zusätzliche Einwilligung und ohne die ergänzenden Verarbeitungen am Projekt teilnehmen können.

Beschreiben Sie also hier die Verarbeitung der erhobenen Daten, die nicht zum Projekt gehören. Gerade die Frage, wie und wo die Daten verbreitet werden (Papier, online etc. – kommerziell, nicht-kommerziell etc. – Forschungsgebiet/-projekt) ist sehr wichtig, da die Probanden erst hier erkennen, mit welcher Verbreitung ihrer Daten sie rechnen müssen. Informieren Sie die Probanden auch darüber, ob und welche Risiken hinsichtlich eines Missbrauchs der Daten durch unbefugte Dritte bestehen kann.

Ergänzende Verarbeitungen können zum Beispiel sein:

- wenn Sie Fotos von den Probanden in Ihrer wissenschaftliche Veröffentlichung verwenden wollen. Welche Fotos genau? Wie? Wo wird das Foto verbreitet?

- wenn Sie Fotos, Videos oder sonstige Daten für wissenschaftliche Präsentationen verwenden wollen. Beschreiben Sie die Verwendung genau.

- wenn Sie Fotos, Videos oder sonstige Daten in der Lehre der Hochschule Fulda verwenden wollen. Beschreiben Sie die Verwendung genau.

- wenn Sie Fotos, Videos oder sonstige Daten auf dem Repositorium einer Bibliothek etc. hochladen wollen. Beschreiben Sie die Verwendung genau und geben Sie den Bereich der Forschung an (z.B. sozialwissenschaftliche Forschung).

- wenn Sie Kontaktdaten (Anschrift, Mailadresse, Telefonnummer etc.) weiterverwenden wollen, z.B. für zukünftige Forschungsprojekte. Beschreiben Sie die Verwendung genau und geben Sie abschließend an, welche Daten verarbeitet werden.

zu 8.

Die Probanden benötigen einen Ansprechpartner, um vor und nach der Datenerhebung jemanden zu haben, mit dem er/sie bspw. Probleme besprechen oder sich informieren kann. Dazu gehört auch die Geltendmachung von Rechten, so z.B. der Widerruf der Einwilligung.

zu III.

Beschreiben Sie hier abschließend, zu welchem Zweck die Datenverarbeitung erfolgt, also bspw.

- Teilnahme und Abwicklung des Forschungsprojektes

Wenn Sie zusätzliche Einwilligungen einholen wollen, dann sind hier entsprechend auch zusätzliche Zwecke anzugeben.

Wenn die Probanden also zum Beispiel zusätzlich zur Datenverarbeitung innerhalb des Forschungsprojekts auch in die Verwendung von Fotos für wissenschaftliche Veröffentlichungen einwilligen sollen, dann weisen Sie an dieser Stelle darauf hin, dass der Zweck der Verarbeitung genau diese Herstellung der Veröffentlichung ist.

zu V.

Beschreiben Sie hier, ob die personenbezogenen Daten z.B.

- nur bei Ihnen / beim Projektleiter verbleiben
- an Dritte außerhalb der Hochschule übermittelt werden
- an wen innerhalb sie innerhalb der Hochschule weitergegeben werden

ZU C.

Die Probanden müssen bei sensiblen Daten ausdrücklich in die Verarbeitung einwilligen, dies verlangt die Datenschutz-Grundverordnung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Sensible Daten sind Daten über

- die rassische und ethnische Herkunft
- politische Meinungen
- religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen
- die Gewerkschaftszugehörigkeit
- genetische Merkmale
- biometrische Merkmale
- die Gesundheit
- das Sexualleben oder
- die sexuelle Orientierung.

Wenn Sie also Daten dieser sensiblen Kategorie in Ihrem Forschungsprojekt verarbeiten wollen, müssen die Probanden ganz besonders darauf hingewiesen werden und gerade dieser Verarbeitung auch explizit zugestimmt haben.

Schreiben Sie hier möglichst genau diejenigen sensiblen Daten noch einmal auf, die Sie verarbeiten möchten.

Wenn die Teilnehmenden zusätzlich in eine Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einwilligen sollen, die über die Verarbeitung im Forschungsprojekt hinausgeht, sind zusätzliche Einwilligungserklärungen notwendig. Diese zusätzlichen Einwilligungen sind optional, d.h. sie sind nicht notwendig, um das eigentliche Forschungsprojekt durchzuführen.

Beispielsweise sind folgende Einwilligungen denkbar:

- Einwilligung in die Verwendung von einzelnen Fotoaufnahmen in wissenschaftlichen Veröffentlichungen („Ich willige hiermit in die Verarbeitung ein. Meine Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auch auf die Tatsache, dass Informationen zum Gesundheitszustand (...) aus den Fotoaufnahmen hervorgehen und dass die Fotoaufnahmen auch in Staaten gezeigt werden, die kein der EU vergleichbares Datenschutzniveau haben.“)
- Einwilligung in die Verwendung der Videoaufnahmen bei wissenschaftlichen Präsentationen („Ich willige hiermit in die Verarbeitung ein. Meine Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auch auf die Tatsache, dass Informationen zum Gesundheitszustand (...) aus den Videoaufnahmen hervorgehen und dass die Videoaufnahmen auch in Staaten gezeigt werden, die kein der EU vergleichbares Datenschutzniveau haben.“)
- Einwilligung in die Verwendung der Videoaufnahmen in der Lehre der Hochschule („Ich willige hiermit in die Verarbeitung ein.“)
- Einwilligung in die Bereitstellung der Forschungsdaten für Dritte (Online-Repository) („Ich willige hiermit in die Verarbeitung ein. Meine Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auch auf die Tatsache, dass Informationen zum Gesundheitszustand (...) aus den Videoaufnahmen hervorgehen und dass die Videoaufnahmen auch in Staaten gezeigt werden, die kein der EU vergleichbares Datenschutzniveau haben. Sie erfolgt in Kenntnis der Tatsache, dass unter Umständen ein hohes Risiko für meine Rechte und Freiheiten besteht.“)
- Einwilligung in die Verwendung der E-Mailadresse für zukünftige Projekte („Ich willige hiermit in die Verarbeitung ein.“)

Wenden Sie sich an Ihre*n Datenschutzbeauftragte*n, wenn Sie solche zusätzlichen Einwilligungen benötigen.